

Erntebblatt

Fokusgruppe 13 a: Integration

Datum..... 24.11.2012 / 9.00 – 11.00 Uhr

TeilnehmerInnen:

Hr. Cildir, Fr. Miola, Fr. Seckin, Hr. Wähnelt (Themenpate), Fr. Willer

Hr. Jochner (Verwaltungspate)

Sitzungsleitung und Protokoll: Brigitte Gans, Citycom München

Themen/ Inhaltliche Schwerpunkte

1. Sachstand des Projekts „Vorbilder für Integration“ und nächste Schritte
2. „Nachschärfen“ bzgl. Zielen und Rolle der Fokusgruppe
3. Ausblick auf den WerkStadt-Prozess

Ergebnisse

Trägerschaft und Finanzierung: Hr. Neumann, Stadt HDH hat signalisiert, dass das Projekt „Vorbilder“ über noch vorhandene Mittel zur Integrationsprojekte finanziert werden kann. Damit wäre eine Trägerschaft durch eine juristische Person wie z.B. Verein u.U. nicht mehr nötig.

Verbleib:

- Hr. Jochner und Hr. Cildir vereinbaren ein Gespräch mit Herrn Neumann zur Klärung der Details. Dabei soll auch geklärt werden, ob und welche inhaltlichen Vorgaben mit einer Finanzierung verbunden sind.
- Hr. Wähnelt aktualisiert die Projektbeschreibung der Fokusgruppe, die für solche Gespräche genutzt werden kann.

Aufgabenbeschreibung für Grafikerin: Beauftragt werden soll eine Plakatserie, die eine hohe Wiedererkennung sicherstellt und neugierig macht, mehr zu erfahren. Dargestellt werden der Interviewpartner und dessen Kernsatz, sowie ein Slogan, der die Botschaft des Projekts transportiert. Integriert werden das Logo der WerkStadt und ein Hinweis auf die vollständigen Interviews auf der Homepage.

Adressaten der Plakate sind Jugendliche, aber auch alle HeidenheimerInnen.

Botschaft: „So vielfältig und bunt ist Heidenheim – alle sind HeidenheimerInnen.“

Verbleib:

Hr. Jochner vereinbart einen Termin mit Fr. Klein, an dem Hr. Cildir und Hr. Wähnelt teilnehmen und in dem der Auftrag abgesprochen wird.

Rolle der Fokusgruppe beim Projekt:

Die FG redigiert die Interviews und entscheidet über die Inhalte der Veröffentlichung. Wenn in den Interviews auch Kritik, z.B. an der Stadt HDH auftaucht, soll diese auch (in adäquater Form) geäußert werden, damit die Interviews ehrlich und authentisch sind.

Die FG nimmt Kontakt auf und aktiviert die Presse.

Die FG vertritt das Projekt gegenüber Gemeinderat und Verwaltung.

Verbleib: Termin der FG, vertreten durch Herrn Wähnelt (und Herrn Jochner) mit der Pressestelle, Hr. Heinecker und mit Fr. Baumann, um über die inhaltlichen Spielräume der Interview-Veröffentlichung zu sprechen. Auch ob die Interviews auf der Homepage der Stadt HDH veröffentlicht werden können, wird geklärt.

Durchführung der Interviews: Hr. Cildir beginnt mit den Interviews mit Serdar Karaca und Eduard Marker.

Nächste Termine

Nächste Fokusgruppensitzung: **Montag, 17.12.12, 19 Uhr**, um Plakatentwürfe und die ersten beiden Interviews zu sichten.

Nächster von B. Gans moderierter Termin: **Samstag, 9. März 2013, 9.00 Uhr**

Die Abschlussempfehlungen der Gruppe (2 – 3 Seiten) sollen bis **Anfang April 2013** vorliegen.

Die Abschlussveranstaltung des WerkStadt-Prozesses findet am **15.06.2013** statt.